

Mai in der Domkirche



Katholische Kirche Kärnten



Mai in der Domkirche

„Maria ist die Hörende, die Empfangende, die für Gott ganz Offene. An der Wende vom Alten zum Neuen Testament steht sie als fragende und glaubende Frau. Mit dem sorgenden Herzen der Mutter und mit dem hörenden Herzen der Jüngerin begleitet sie den Sohn Gottes auf seinem Lebensweg.“

Mit diesen Worten wird die Mutter Jesu im neuen Gotteslob beschrieben, jene Frau, über die in den Texten der Heiligen Schrift wenig zu finden ist. Und dennoch spielt sie in der Frömmigkeitsgeschichte eine herausragende Rolle, weil jede Zeit in ihr das Ideal nicht nur einer Frau sondern der Kirche insgesamt gesehen hat. Unsere Zeit hat vor allem das in Freiheit gesprochene „Ja“ Mariens entdeckt, das sich nicht einer Angst, einem blinden Gehorsam oder eine bloß äußeren Tradition verdankt, sondern Zeugnis einer freien und selbstbewussten Entscheidung ist. An Maria wird sichtbar, wie sehr Gott nicht Unterwürfigkeit und den Verzicht des eigenen Denkens braucht, als vielmehr dem Menschen in Augenhöhe wie in einer Beziehung entgentreten möchte. Denn wie in jeder Beziehung der eine Partner nur ein Angebot machen kann, das vom anderen in Freiheit angenommen wird (oder eben nicht), so kann auch der Glaube nur als Akt der Freiheit geschehen.

Nutzen Sie die Möglichkeit und die Einladung zu den Maiandachten, damit auch Sie an der Hand Mariens zu Christus geführt werden und ihm Ihre ganz persönliche Antwort sagen können. Nutzen Sie die Gelegenheit, im Blick auf Maria Ihre Antwort auf den Zuspruch Gottes zu geben.

Peter Allmaier, Dompfarrer

Der Mensch ist das größte Anliegen seines Gottes. Auch dann, wenn beim besten Willen unser Leben immer wieder scheitert. Auch dann, wenn beim besten Willen unsere Lebensbiographien immer wieder gebrochen werden.

Die Grundmelodie Gottes an unser Herz lautet immer: Du bist voll der Gnade!

(Aus: Bischof Alois Schwarz, Predigt zum 8. Dezember 2011 im Dom)

Donnerstag, 1. Mai

Heiliger Josef

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Bischof Dr. Alois Schwarz

Diözesanbischof der Diözese Gurk

„Maria - ein Geschenk Jesu an sein Volk“

Männerchor der Dommusik; Ltg.: DKM Thomas

Wasserfallner; an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Freitag, 2. Mai

Heiliger Athanasius

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Kardinal Vinko Puljić

Erzbischof von Sarajevo, Vorsitzender der Bischofskonferenz für Bosnien und Herzegowina

„Maria, Mutter der Kirche“

Domchor; Ltg.: DKM Thomas Wasserfallner

an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Samstag, 3. Mai

Heilige Philippus und Jakobus

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Dompfarrer Dr. Peter Allmaier

Bischofsvikar für Stadtpastoral, Dechant des Dekanates Klagenfurt-Stadt

„Du zeigst mir, Herr, den Pfad zum Leben“

Marilene Novak - Sopran; Hannes Kawrza - Saxophon

an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling





Sonntag, 4. Mai

3. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr: Hl. Messe

11.30 Uhr: Hl. Messe (Feier der Erstkommunion)

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Msgr. Dr. Werner Schrüfer

Domvikar und Pfarradministrator in Regensburg,

Dozent für Homiletik am Studium Rudolphinum, Künstlerseelsorger

„Maria – Heil der Kranken“

Männerquartett Grafenstein; Ltg.: Tino Taupe

an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Montag, 5. Mai

Heiliger Godehard

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Msgr. Dr. Werner Schrüfer

„Schutzmantelmadonna“

Domkantorei; Ltg.: DKM Thomas Wasserfaller

an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling

Dienstag, 6. Mai

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Msgr. Dr. Werner Schrüfer

„Die Immaculata“

Domchoralschola; Ltg.: DKM Thomas Wasserfaller

an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Mittwoch, 7. Mai

Heiliger Papst Benedikt II.

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Kanonikus Msgr. Mag. Gerhard Christoph Kalidz
Stiftspfarrer von Gurk

„Begegnung mit Maria auf Augenhöhe“

Jugendchor Tanzenberg; Ltg.: Sylvia Steinkellner
an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Donnerstag, 8. Mai

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Kanonikus Msgr. Mag. Gerhard Christoph Kalidz
„Maria und ihre Strahlkraft im Leben der Kirche“
Nadia Petrova – Sopran; Sourosh Entezami – Oboe
an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling

Freitag, 9. Mai

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Bischof Florian Wörner
Weihbischof in Augsburg, Leiter des Instituts für Neuevangeli-
sierung und Gemeindepastoral

„Maria - Trösterin der Leidenden“

Singkreis Klagenfurt Seltenheim; Ltg.: Karl Altmann
an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Samstag, 10. Mai

Heiliger Damian de Veuster

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Bischof Florian Wörner

„Maria - Zeichen der sicheren Hoffnung“

Kammerchor Klagenfurt Wörthersee; Ltg.: Christian Liebhauser-Karl
an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling

Sonntag, 11. Mai

4. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr: Hl. Messe (Eröffnung der „Wochen für das Leben“)

11.30 Uhr: Hl. Messe

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Bischof Florian Würner

„Maria - Stern der Neuevangelisierung“

Singkreis Köttmannsdorf; Ltg.: Horst Moser

an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling

Nach der Maiandacht: Segen für werdende Eltern

Montag, 12. Mai

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Pfarrer Mag. Thomas Babski

Pfarrer von Bad Radkersburg, Halbenrain, Klöch und Tieschen

„Nicht oben: unten“

Sunmi Kim – Sopran; Anna Sternath – Flöte

an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Dienstag, 13. Mai

Heiliger Servatius

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Pfarrer Mag. Thomas Babski

„Jesus, der solidarische und gegenwärtige Bruder“

Domchoralschola; Ltg.: DKM Thomas Wasserfaller

an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling

Mittwoch, 14. Mai

Heiliger Bonifatius

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Pfarrer Mag. Thomas Babski

„Maria, meine Schwester“

Karin Prenner – Alt; Raphael Kasprian – Violine

an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling

Den Aufbruch wagen

„Denn die Aufgabe der Kirche ist es doch, immer auch von einer anderen Welt zu erzählen und sich nicht mit den scheinbaren Notwendigkeiten des Bestehenden zu begnügen.“

Seit einem guten Jahr prägt Papst Franziskus das kirchliche Geschehen, und er hat bereits viel verändert. Er hat die Stimmung innerhalb der Kirche in eine Haltung des Aufbruchs und des Aufatmens geändert. Doch seine Wirkung geht weit über den inneren Zirkel kirchlicher Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hinaus. Selbst auf den Straßen wird eine als Priester erkennbare Person von unbekanntem Passanten angesprochen und man gratuliert. Seine klaren Aussagen, die die Lehre der Kirche in einer sympathischen Rede ins Wort fassen und seine beeindruckenden Zeichen, die eine für manche sogar verstörende Einfachheit demonstrieren, machen immer die liebenswerte Nähe zu den Menschen und deren Nöte deutlich.

Das Aufatmen geht nicht nur durch die Kirche sondern betrifft die gesamte Gesellschaft. Denn auch Personen, die sich für der Kirche fernstehend halten, bringen immer deutlicher zum Ausdruck: „Diesen Mann haben wir gebraucht“. Scheinbar sucht unsere Gesellschaft dringend eine Person, die Hoffnung symbolisieren und zum Aufbruch motivieren kann. Die ganze Welt sucht nach Menschen, die einen alternativen Weg aufzeigen, denn die bisherigen sozialen, ökologischen oder kulturellen Systeme produzieren zu viel an Verlierern, hinterlassen so viel an Unzufriedenheit. Wir können uns zwar kaum Alternativen zum Bestehenden vorstellen, doch umso wohltuender ist ein Mensch, der aus alledem auszusteigen vermag und eine neue Richtung und eine neue Haltung vorgibt.

Kann ein Mensch eine ganze Gesellschaft verändern? Offensichtlich ja, denn Papst Franziskus ist ein Beispiel dafür. Noch vor wenigen Jahren haben wir gemeint, die Kraft zum Umschwung werde aus der Politik kommen. Doch geblieben ist ein großes Maß an Ernüchterung. Der frische Wind, der aus der Kirche herauskommt, ist da schon glaubwürdiger. Denn die Aufgabe der Kirche ist es doch, immer auch von einer anderen Welt zu erzählen und sich nicht mit den scheinbaren Notwendigkeiten des Bestehenden zu begnügen. Dieses Wissen, dass durch die Beziehung zu Jesus Christus ein vollkommen neues Denken und ein neues Miteinander-Umgehen in die Welt kommen kann, ist das, wonach wir so lange gesucht haben. Und gleichzeitig werden wir an die Möglichkeit erinnert, dass jede und jeder auch ein Stück zu diesem befreienden Aufbruch beitragen kann. Wir brauchen nicht nur auf eine noch so beeindruckende Persönlichkeit in Rom blicken, sondern können darauf vertrauen, dass jede und jeder durch seine gelebte Beziehung zu Jesus Christus diesen Anders-Ort des Himmels ein Stück weit schon jetzt erlebbar machen kann.



Eine Gruppe der Dompfarre besuchte im vergangenen Herbst neben dem kichlichen und antiken Rom auch die Vatikanischen Gärten.

Reisen und Tagesfahrten

Das Referat für Stadtpastoral organisiert auch im Frühling und Sommer einige Fahrten und Reisen:

Ausstellung in St. Paul: Am 10. Mai steht der Besuch der Ausstellung „Der Mann aus Nazareth“ im Stift St. Paul auf dem Programm – nach dem gemeinsamen Mittagessen wird ein Guide des Benediktinerstiftes durch die aktuelle Ausstellung führen.

Krematorium: Das neu umgebaute Krematorium in Villach sowie ein Vortrag über Bestattungsformen und deren theologische Bedeutung werden am 13. Juni angeboten.

Musical „Besuch der alten Dame“: Am 14. Juni führt eine Tagesreise ins Ronacher nach Wien, wo zuerst eine Backstage-Führung durch das Theater und dann der Besuch des neuesten Musicals nach Dürrenmatts Klassiker einen spannenden Tag versprechen.

Metnitzer Totentanzspiel: Am 25. Juli

werden das Brauchtums- sowie das Totentanzmuseum (inkl. Führung) in Metnitz besucht. Am Abend erlebt die Gruppe das beeindruckende Metnitzer Totentanzspiel beim Karner.

Fahrt nach Verona: Am 1. und 2. August sind die Kulturinteressierten zur Aufführung von „Carmen“ in die Arena von Verona eingeladen, auch Stadtbesichtigungen sind geplant.

Reise nach Neapel: Von 15. bis 20. September führt die diesjährige Kulturreise nach Neapel, wo sich genau in diesem Zeitraum das Blutwunder ereignen soll. Kulturelle Tagestouren – auch in die Umgebung von Neapel – stehen auf dem Programm.

Anmeldung und weitere Informationen für alle Reisen:

Referat für Stadtpastoral, Lidmanskyygasse 14, 9020 Klagenfurt, 0676/87222778, Mail: iris.binder@kath-kirche-kaernten.at

Termine nach Kalenderdaten geordnet

Nächtliche Anbetung

1. Mai, 19 Uhr, bis 2. Mai, 7 Uhr: Marienkapelle.

Ministrantenstunde

2. Mai, 17 Uhr, Domkirche und Domgarten.

Begegnung um 9

6. Mai, 9 Uhr, Dompfarrsaal: Vortrag „Der Umwelt und der Gesundheit zuliebe ab und zu auf alles Tierische verzichten und dabei genüsslich speisen“. Warum muss man immer skeptischer der Lebensmittelindustrie gegenüber sein? Es muss nicht immer Fleisch, Wurst und Käse sein... Lassen Sie sich überraschen – mit Wilma Bürger (Dipl. Ernährungstrainerin).

Kirchenkinder

8. Mai, 15 Uhr, Domgarten: Netzwerktreffen für Mamis und Kinder von 0 bis 4 Jahren.

Pfadfindertreffen

8. Mai, 16.30 Uhr, vor dem Haupteingang zum Dom.

Jungschartreffen

9. Mai, 14 Uhr, Domgarten: Treffen der Jungscharkinder.

Ministrantenstunde

9. Mai, 17 Uhr, Domkirche und Domgarten.

Konzert

9. Mai, 20 Uhr, Domkirche: Konzert mit Jan Garbarek und dem Hilliard-Ensemble. Mit „Officium“ und „Mnemosyne“ schufen Jan Garbarek und das Hilliard Ensemble etwas Neues, etwas bis dato Ungehörtes von ungläublicher musikalischer Klarheit.

Pfadfinder-Ausflug

10. Mai: Die Pfadfinder unternehmen einen Ausflug nach Friesach (Burgbau, Ritteressen u.v.m.). Anmeldung unter 0650/3535453.

Ausstellung

10. Mai, 11 Uhr, Dompfarrhof: Fahrt zur Ausstellung „Der Mann aus Nazareth“ nach St. Paul. Anmeldung: 0676/87722778.

Nightfever

10. Mai, 18 Uhr, St. Egid: Gebet vor dem Allerheiligsten mit Musik und Texten.

Musik in der Liturgie

11. Mai, 10 Uhr, Domkirche: Friedrich Wilhelm Zachow – Missa super „Christ lag in Todesbanden“ und Alessandro Scarlatti – „Exsultate Deo“ (Domkantorei).

Italienische Messe

11. Mai, 11 Uhr, Dompfarrsaal: Messe in italienischer Sprache.

Kinderwagenwallfahrt

11. Mai, 15 Uhr, Planetarium: Kinderfahrzeugsegnung, anschließend Wallfahrt nach Maria Loretto (Kindersegnung und Picknick) – nur bei Schönwetter.

Pfadfindertreffen

15. Mai, 16.30 Uhr, vor dem Haupteingang zum Dom.

Orgeldonnerstag

15. Mai, 20 Uhr, Domkirche: „Resurrexit“. Mit Werken von Bach, Franck, Brahms und Radulescu; an der Mathis-Orgel Michael Radulescu.

Musik in der Liturgie

18. Mai, 10 Uhr, Domkirche: Charles Gounod – „Deuxieme Messe pour les societe chorales“ für Männerchor und Orgel (Polizeichor Köln).

Erstkommunion

18. Mai, 11.30 Uhr: Feier der Erstkommunion in der Domkirche. Gestaltet vom Domkinderchor.

Kirchenkinder

22. Mai, 15 Uhr: Die Kirchenkinder und Mamis besuchen den Bauer Augustin in Tessorf.

Pfadfindertreffen

22. Mai, 16.30 Uhr, vor der Domkirche.

Jungschartreffen

23. Mai, 14 Uhr, Domgarten: Treffen der

Jungscharkinder.

Ministrantenstunde

23. Mai, 17 Uhr, Domkirche und Domgarten.

Lange Nacht der Kirchen

23. Mai, 18 Uhr, Domkirche: Programm im Rahmen der „Langen Nacht der Kirchen“.

Musik in der Liturgie

25. Mai, 10 Uhr, Domkirche: Josef Gabriel Rheinberger – Messe in A-Dur (Domchor).

Seniorenrunde

27. Mai, 14.30 Uhr, Dompfarrsaal: Lichtbilder-Vortrag mit Dr. Siegfried Muhrer.

Musik in der Liturgie

29. Mai, 10 Uhr, Domkirche: Proprium „Viri Galilaei“ (Domschola).

Erstkommunion

29. Mai, 11.30 Uhr: Feier der Erstkommunion in der Domkirche. Musikalisch gestaltet vom Domkinderchor.

Ministrantenstunde

30. Mai, 17 Uhr, Domkirche und Domgarten.

Musik in der Liturgie

1. Juni, 10 Uhr, Domkirche: Johann Sebastian Bach – Choräle zur Osterzeit (Domkantorei).

Gospels, Rock und Pop

1. Juni, 19 Uhr, Domkirche: Messe mit musikalischer Gestaltung durch „Kerstin und Regine“ – anschließend Begegnung im Domgarten.

Begegnung um 9

3. Juni, 14 Uhr, Dompfarrgarten – Ausflug (Näheres wird noch bekannt gegeben, Anmeldung erbeten).

Gebetskreis

3. Juni, 19 Uhr, Marienkapelle: Eucharistische Anbetung, gestaltet mit Musik und Texten.

Kirchenkinder

5. Juni, 15 Uhr, Domgarten: Netzwerktreffen für Mamis und Kinder von 0 bis 4 Jahren.

Pfadfindertreffen

5. Juni, 16.30 Uhr, vor dem Haupteingang zum Dom.

Nächtliche Anbetung

5. Juni, 19 Uhr, bis 6. Juni, 7 Uhr: Marienkapelle.

Vortrag

5. Juni, 19 Uhr, Dompfarrsaal: Prof. Karl Strobel und Heimo Dolenz referieren über „Virunum, ein Zentrum der christlichen Kirche in der Spätantike. Ergebnisse und Perspektiven der Grabungen im Bischofskomplex von Virunum“.

Jungschartreffen

6. Juni, 14 Uhr, Domgarten: Treffen der Jungscharkinder.

Ministrantenstunde

6. Juni, 17 Uhr, Domkirche und Domgarten.

Gospels, Rock und Pop

8. Juni, 19 Uhr, Domkirche: Messe mit musikalischer Gestaltung durch „Christina und Hannah“ – anschließend Begegnung im Domgarten.

Firmungen

8. Juni, 8.30 Uhr und 10.30 Uhr, Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz spendet in der Domkirche das Sakrament der Firmung. Musikalische Gestaltung: Gospels, Spirituals, Taizé Gesänge (Taizé Ensemble der Dommusik).

Pfadfindertreffen

12. Juni, 16.30 Uhr, Beginn vor dem Haupteingang zum Dom.

Krematorium

13. Juni, 16 Uhr, Treffpunkt Domgarten: Fahrt nach Villach und Führung durch das Krematorium. Anschließend Gespräch zu den Bestattungsarten. Anmeldung: 0676/87722778.

Ministrantenstunde

13. Juni, 17 Uhr, Domkirche und Domgarten.

Termine

Musicalfahrt

14. Juni, 6 Uhr: Fahrt zum Musical „Besuch der alten Dame“ mit Backstageführung im Ronacher. Anmeldung: 0676/87722778.

Musik in der Liturgie

15. Juni, 10 Uhr, Domkirche: Werke für Vokalsolo und Orgel.

Italienische Messe

15. Juni, 11 Uhr, Dompfarrsaal: Messe in italienischer Sprache.

Kindermesse

15. Juni, 11.30 Uhr, Domkirche: musikalisch gestaltet vom Domkinderchor.

Gospels, Rock und Pop

15. Juni, 19 Uhr, Domkirche: Messe mit musikalischer Gestaltung durch „SaMaBreeze“ – anschließend Begegnung im Domgarten.

Fronleichnamsfeier

19. Juni, 9 Uhr, Domplatz: Fronleichnamsfeier der Klagenfurter Pfarren mit Diözesanbischof Dr. Alois Schwarz – bei Schlechtwetter findet die Feier in der Domkirche statt.

Kirchenkinder

19. Juni, 15 Uhr, Domgarten: Netzwerktreffen für Mamis und Kinder von 0 bis 4 Jahren.

Glaubensgespräch

19. Juni, 19 Uhr, Dompfarrhof: Gespräch über die päpstliche Enzyklika Evangelii Gaudium.

Jungschartreffen

20. Juni, 14 Uhr, Domgarten: Treffen der Jungscharkinder.

Ministrantenstunde

20. Juni, 17 Uhr, Domkirche und Domgarten.

Musik in der Liturgie

22. Juni, 10 Uhr, Domkirche: Lodovico Grossi da Viadana – Missa dominicalis mit Ordinarium XI (Domschola).

Gospels, Rock und Pop

22. Juni, 19 Uhr, Domkirche: Messe mit musikalischer Gestaltung durch „Pro Ject“ –

anschließend Begegnung im Domgarten.

Seniorenrunde

24. Juni, 13 Uhr, Domplatz: Ausflug der Senioren (Anmeldung erbeten).

Pfadfindertreffen

26. Juni, 16.30 Uhr, vor dem Haupteingang zum Dom.

Orgeldonnerstag

26. Juni, 20 Uhr, Domkirche: Junge Talente des Konse. Studierende des Konservatorium spielen Meisterwerke aus vier Jahrhunderten.

Ministrantenstunde

27. Juni, 17 Uhr, Domkirche und Domgarten.

Jungscharwallfahrt

28. Juni, 9 Uhr, Treffpunkt Domgarten: Die Jungschargruppe der Dompfarre nimmt an der kärntenweiten Kinderwallfahrt mit vielen Workshops in Villach teil. Anmeldung: 0676/87722778.

Musik in der Liturgie

29. Juni, 10 Uhr, Domkirche: Motetten (Domchor).

Gospels, Rock und Pop

29. Juni, 19 Uhr, Domkirche: Messe mit musikalischer Gestaltung durch „Audio Quattro“ – anschließend Begegnung im Domgarten.

Musik in der Liturgie

6. Juli, 10 Uhr, Domkirche: Alberich Mazak – Missa decem vocum (Domkantorei).

Wöchentliche Treffen:

Legio Mariä: jeden Montag um 19 Uhr im Dompfarrhof.

Domchor: jeweils dienstags und freitags um 19 Uhr im Dompfarrsaal.

Domkantorei: jeden Montag um 19 Uhr im Dompfarrsaal.

Dom-Schola: jeden Dienstag um 17 Uhr im Dompfarrsaal.

Domkinderchor: jeden Mittwoch um 16.30 Uhr im Dompfarrsaal.



Domkirchtag

Am 6. Juli lädt die Dompfarre wieder zum Domkirchtag ein. Um 10 Uhr wird die Festmesse in der Domkirche gefeiert. Anschließend beginnt das Festprogramm im Domgarten mit einer Kräutersegnung. Neben ausgezeichneten Grillspezialitäten von Fritz Kranzelbinder wartet auch wieder das erlesene Torten- und Kuchenbuffet auf die Besucher. Live-Musik ohne Verstärker

wird für eine gute Atmosphäre sorgen, ohne die Gespräche zu stören. Für die Kinder wird den ganzen Tag über eine große Hupfburg aufgebaut sein. Um 15 Uhr wird der Clown Wuascht eine lustige Familienreise unternehmen. Weiters stehen Späße und Jonglieren auf dem Programm, und jedes Kind bekommt ein Luftballontier.

Pfadfinder in Bewegung



Die Pfadfinder in der Jurte sorgen für gute Stimmung auch in der Langen Nacht der Kirchen.

Die Pfadfinder der Dompfarre kommen regelmäßig zusammen, um viele neue Spiele zu spielen, Abenteuer zu erleben und gemeinsame Unternehmungen durchzuführen. Die 13- bis 16jährigen CAEX (Kurzform für Caravelles und Explorer) treffen sich ca. jeden zweiten Freitagabend (mehr Infos bei Günter Leschanz unter 0680/4442874) und die 6- bis 10jährigen WIWÖs (Wichtel und Wölflinge) jeden Donnerstag von

16.30 bis 18.00 Uhr, um den Domgarten, die Umgebung der Domkirche und ganz Klagenfurt zu erkunden. Zu Pfingsten und im Sommer werden die Pfadfinder zelten gehen, die CAEX fahren sogar auf ein Großlager nach Luxemburg! – Gemeinsam lagern ist dann die schönste Zeit für kleine und große Pfadis! Mehr Infos über die Pfadis gibt's übrigens auf der Homepage der Dompfarre.

Lange Nacht der Kirchen - 23. Mai



Das mittelalterliche Nachtgebet um 22 Uhr lädt auch diesmal in der Domkirche zum Innehalten bei Kerzenlicht ein.

In diesem Jahr ist „Israel“ das Thema bei der „Langen Nacht der Kirchen“ in der Domkirche. Ein buntes und abwechslungsreiches Angebot erwartet Sie. Aus dem Programm: 18.15 Uhr: Heilige Messe und Maiandacht - bei einer Dialogpredigt werden der Paralympics-Goldmedaillengewinner Markus Salcher und der erfolgreiche Abfahrts- und Super-G-Rennläufer Othmar Striedinger mit Dompfarrer Peter Allmaier über die Bedeutung des Glaubens in ihrem Leben sprechen. 19.30 Uhr: Geheimnisse aus der israelischen Küche, Verkostung von aschkenasischen und sephardischen Spezialitäten im Dompfarrhof. 19.30 Uhr: Weinverkostung und Präsentation koscherer Weine - organisiert und präsentiert von der Europäischen Weinritterschaft. 19.30 Uhr: Lagerfeuer der Pfadfinder. Die Pfadfindergruppe Dom lädt

zum Gespräch am Lagerfeuer in der Jurte, backt mit Kindern süßes Steckerlbrot und lädt zu einem Pfadfinder-Erlebnis-Quiz. 19.30 und 20.30 Uhr: Vortrag und Ausstellung „Spuren jüdischen Lebens in Kärnten“ mit Dr. Wilhelm Wadl, Direktor des Kärntner Landesarchivs. 20 Uhr: Jüdische Musik mit Texten der Chassidim in der Domkirche. 20 und 21 Uhr: Jiddische Witze, erzählt von der bekannten Kulturjournalistin und Literatin Ilse Gerhardt. 20.30 und 21.30 Uhr: Präsentation des neuen Films „Der Klagenfurter DOM“ von Richard Lamprecht im Dompfarrsaal. 21 Uhr: Ort der Stille; besinnliche Texte und Meditationen in der Domkirche, die im Kerzenlicht erleuchtet sein wird. 22 Uhr: Mittelalterliches Nachtgebet mit der Choralsschola.



Jungschar-
Mädchen
erlernen die
traditionelle
Art des Palm-
buschen-
Bindens.

Lebendiges Brauchtum bei den Kindern

Sowohl die Gruppe der Kirchenkinder (0 bis 4 Jahre) als auch die Jungscharkinder (ab 6 Jahren) der Dompfarre haben sich in den Tagen vor Ostern getroffen, um miteinander Palmbuschen zu binden und Ostereier zu färben. So orientiert sich das Gruppenleben auch bei den Jüngsten der Dompfarre am Kirchenjahr und sie werden zum wichtigen Teil der Pfarrgemeinde. Beide Gruppen treffen sich im Frühjahr und Sommer 14-tägig im Domgarten und die ehrenamtlichen Gruppenleiterinnen haben auch für die kommenden Treffen spannende Themen vorbereitet. Alle interessierten Mamis und Kleinkinder sowie die Schulkinder sind herzlich eingeladen.



Ganz bei der
Sache sind
auch die
„Kirchenkin-
der“ wenn sie
die Ostereier
bemalen
und sich
auf das Fest
vorbereiten.

Donnerstag, 15. Mai

Heilige Sophia von Rom

17.30 Uhr: Rosenkranz

18.00 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Bischof Dr. Alois Schwarz
(anlässlich des 60-Jahr-Jubiläums des Katholischen
Familienverbandes)

**„Maria - eine Mutter, die unermüdlich die
Liebe Gottes verbreitet“**

Quartett MundART; Ltg.: Petra Schnabl-Kuglitsch
an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Freitag, 16. Mai

Heiliger Johannes Nepomuk

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Pfarrer Mag. Andreas Stronski
Pfarrer von St. Marein unF Forst; Dechantstellvertreter
von Wolfsberg

„Mariens und meine Berufung“

Domchor; Ltg.: DKM Thomas Wasserfaller
an der Mathis-Orgel: Miriam Pogelschek



Samstag, 17. Mai

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Stiftpfarrer DDr. Christian Stromberger
Pfarrer von St. Georgen am Längsee, Launsdorf und St. Peter
bei Taggenbrunn, Rektor im Stift St. Georgen am Längsee

„Mein ganzes Glück, o Herr, bist du allein?“

Mešani pevski zbor Danica, Ltg.: Stanko Polzer
an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Sonntag, 18. Mai

5. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr: Hl. Messe

11.30 Uhr: Hl. Messe (Feier der Erstkommunion)

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Stiftpfarrer DDr. Christian Stromberger
„Leben statt kleben“
Terzett InCantare, Ltg.: Christine Zissernig
an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling

Montag, 19. Mai

Heiliger Augustin Novelli

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Kanzler Official Msgr. Dr. Jakob Ibounig
Pfarrer von Ferlach und Unterloibl
„Mir geschehe, wie du gesagt hast“
Domkantorei; Ltg.: DKM Thomas Wasserfaller
an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Dienstag, 20. Mai

Heiliger Bernhardin von Siena

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Kan. MMMag. Roland Kerschbaum
**„Maria Schutz:
Glaube - ein Schutzhaus für die Seele“**
Diözesankonservator der Erzdiözese Salzburg, Pfarrer von
Elsbethen in Salzburg
Mladinski zbor/Jugendchor Danica, Ltg.: Barbara Mistelbauer-Stern
an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Mittwoch, 21. Mai

Seliger Franz Jägerstätter

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Kan. MMMag. Roland Kerschbaum
„Maria Knotenlöserin: Wohin mit den Knoten des Lebens?“
Männerquintett Klagenfurt Ponfeld; Ltg.: Erich Krassnitzer
an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling

Donnerstag, 22. Mai

Heilige Rita von Cascia

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Kan. MMMag. Roland Kerschbaum

„Maria Trost: Trost finden“

Monika Münzer – Sopran; Florentina Uneg – Mezzosopran

an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling

Freitag, 23. Mai

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.00 Uhr: Eröffnung „Lange Nacht der Kirchen“

Detailprogramm unter: www.dom-klagenfurt.at

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Dompfarrer Dr. Peter Allmaier

**Dialogpredigt mit Markus Salcher
und Othmar Striedinger**

Österreichische Schirennläufer

„Was meinem Leben Halt gibt“

Die Klängfuata, Ltg.: Sabine Krammer

an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Samstag, 24. Mai

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Stadtpfarrer P. Mag. Irenäus Toczydlowski, OFM

Pfarrer von Villach-St. Nikolai, Geistlicher Assistent der Katho-
lischen Aktion

**„Unter deinen Schutz und Schirm. Maria im
liturgischen Gebet der Kirche“**

MGV Scholle; Ltg.: Franz Hrastnig

an der Mathis-Orgel: Miriam Pogelschek



Sonntag, 25. Mai

5. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr: Hl. Messe

11.30 Uhr: Hl. Messe

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Kaplan Mag. Bernd Wegscheider
Kaplan in Moosburg, Pörtschach am Wörthersee und Tigring
„Maria, Braut des Heiligen Geistes“
Gemischter Chor Grafenstein; Ltg.: Michaela Kulle-
Hudelist; an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Montag, 26. Mai

Heiliger Philipp Neri

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Pfarrer Dr. Johannes Pratl
Pfarrer von Lockenhaus
„MARIA – die Wende zum Guten“
Kärntner Madrigalchor Klagenfurt
Leitung und Orgel: DO Klaus Kuchling



Dienstag, 27. Mai

Hl. Augustinus von Canterbury

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit Pfarrer Dr. Johannes Pratl
„MARIA – groß im Vertrauen“
Kinder- und Jugendstimmen der MS Klagenfurt;
Ltg.: Petra Schnabl-Kuglitsch
an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling

Mittwoch, 28. Mai

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht
mit P. Dr. Gerfried Sitar, OSB
Provisor von St. Andrä im Lavanttal
**„Aufs Kreuz gelegt! - Der furchtbare Leidens-
weg Mariens als fruchtbarer Weg für die Kirche“**
Tino Taupe – Tenor
an der Mathis-Orgel: DO Klaus Kuchling



Donnerstag, 29. Mai

Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr: Hl. Messe

11.30 Uhr: Hl. Messe (Feier der Erstkommunion)

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit P. Mag. Gerfried Sitar, OSB

„Mensch Maria! - Faszination und Mythos einer Frau“

Vokalensemble Kärnten; Ltg.: Franz-Josef Isak

an der Mathis-Orgel: Miriam Pogelschek

Freitag, 30. Mai

Heilige Johanna von Orléans

17.45 Uhr: Rosenkranz

18.15 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Pfarrer Mag. Josef Allmaier

Pfarrer in Berg, Dellach und Ötting

„Ehre, wem Ehre gebührt“

Peggy Forma – Sopran; Hanne Eisenhut – Violine

an der Mathis-Orgel: DKM Thomas Wasserfaller



Samstag, 31. Mai

Heilige Angela Merici

18.30 Uhr: Rosenkranz

19.00 Uhr: hl. Messe, anschließend Maiandacht

mit Bischof Dr. Alois Schwarz

„Maria - Mutter des lebendigen Evangeliums“

Domchor

Leitung und Orgel: DKM Thomas Wasserfaller



Gesamtkonzeption: Dompfarrer Dr. Peter Allmaier

Kirchenmusikalische Konzeption: DO Klaus Kuchling

Impressum:

Herausgeber Dompfarre St. Peter und Paul,

Lidmanskyygasse 14, 9020 Klagenfurt.

F.d.l.v.: Dr. Peter Allmaier, Dompfarrer



Katholische Kirche Kärnten

Gebet für die Maiandacht im Dom

Sei begrüßt Maria, an göttlicher Gnade reich.
In verzweifelnder Welt, sagtest du hoffnungsfroh Ja sogleich.
Du hast den uns geboren, durch den das Leben entsteht,
und sahst den am Kreuz, durch den die Macht des Todes vergeht.

Sei begrüßt Maria, der Herr ist mit dir.
Du Urbild der Kirche, auf zu dir schauen wir.
Noch vor dem Verstehen hast Gott du vertraut;
so ist selig zu preisen, wer auf ihn baut.

Sei begrüßt Maria, von den Völkern verehrt.
Du bist die Mutter, die glauben uns lehrt:
Du zeigst uns den Sohn, der erlöst und befreit,
du lebst aus dem Geist, der für Gott macht bereit.

Sei begrüßt Maria, du helfende Frau.
Bitt` Gott für uns, auf die Not der Menschen schau´.
Beschütze und hilf uns in Not und Gefahr,
lass zu Gott uns gelangen und bei ihm sein immerdar.

P.b.b. 9020 Klagenfurt, 11Z038789M
Nr. 68/Jahrg. [16] 05/2014